Checkliste



Allgemeine Zugangsvoraussetzungen

- Mindestalter: Vollendung des 17. Lebensjahres
- gesundheitliche Eignung als MTR
- Mittlerer Bildungsabschluss/Erw. Sek I,
 Abitur oder Fachabitur mit guten Grundlagen in naturwissenschaftlichen Fächern

Die Bewerbung - was muss erfüllt werden?

- Bewerbungsschreiben
- tabellarischer Lebenslauf
- aktuelles Lichtbild
- Zeugnis
- Nachweis über absolvierte Praktika
- beglaubigte Kopie des Personalausweises
- ärztliches Gesundheitszeugnis

Wichtig

Ausbildungsbeginn ist der 1. Oktober.

Die MT-R-Schule verfügt über 25 Ausbildungsplätze pro Kurs.

Übrigens:

Nähere Infos über das Klinikum Oldenburg und über alle Ausbildungsberufe bei uns finden Sie im Bereich "Ausbildung" auf unserem Karriereportal:

www.klinikum-oldenburg.de/karriere

Kontakt

Klinikum Oldenburg, Bildungszentrum Kerstin Neuke-Balvert Brandenburger Str. 19, 26133 Oldenburg Tel. 0441 403-2437 neuke-balvert.kerstin@klinikum-oldenburg.de www.klinikum-oldenburg.de

Klinikum Oldenburg

Rahel-Straus-Straße 10 26133 Oldenburg Tel. 0441 403-0

www.klinikum-oldenburg.de

Die Ausbildung zur/zum Medizinischen Technologin/Technologen für Radiologie



Jetzt bewerben!





Berufsverständnis

Allgemeines & Ausbildungskonzept

Anforderungen & Perspektiven

Medizinische Technologen (w/m/d) für Radiologie

- können Knochenbrüche sichtbar machen,
- kennen sich mit Radioaktivität aus und wie man es für Untersuchungen verwenden kann,
- wissen, welche Wirkung energiereiche Strahlen auf Tumore haben,
- kennen sich mit digitalen Bildern und EDV-Vernetzungen aus,
- sind Profis, wenn es um den Umgang mit Menschen geht und behalten auch in Stresssituationen einen klaren Kopf.

MTR haben täglich mit Patient*innen zu tun und müssen sich auf deren persönliche Situation einstellen können. Dies erfordert Einfühlungsvermögen, Geduld und Freundlichkeit, denn häufig sind MTR die ersten Ansprechpersonen für eine Patientin oder einen Patienten.

In allen Bereichen der Radiologie ist die EDV bei der Bilderzeugung, Bildverarbeitung und Patientenverwaltung – um nur einige Beispiele zu nennen – nicht mehr wegzudenken. Zur täglichen Arbeit gehören auch die Organisation des Arbeitsplatzes und Terminvereinbarungen. Darüber hinaus haben Notfälle Vorrang und müssen in den Routineablauf eingebaut werden. MTR haben eine wichtige Vermittlungsfunktion zwischen Patient und Technik.



Was bietet die Ausbildung?

Bei allem technischen Fortschritt ist der menschliche Körper die einzige Konstante. Ihn und seine zellbiologischen Vorgänge zu verstehen, ist immer noch eine Grundvoraussetzung für eine erfolgreiche Behandlung. Anatomie, Physiologie und Krankheitslehre u. a. m. stehen deshalb auf dem Lehrplan. Ein wesentlicher Teil der Ausbildung beschäftigt sich mit dem Umgang und der Arbeitsweise der Geräte, mit denen Bilder vom Inneren des Menschen erzeugt werden können. Dazu gehören Röntgengeräte, Computertomographen und Magnetresonanztomographen, aber auch die Untersuchung von Patienten mit radioaktiven Stoffen mit der Gammakamera. Neben der Diagnostik ist die Strahlentherapie ein weiteres Arbeitsgebiet der MTR. Mithilfe von energiereichen Strahlen werden in der Strahlentherapie Tumore behandelt.

Während der Ausbildung ist ein sechswöchiges Krankenpflegepraktikum zu absolvieren, um Einblick in ein Krankenhaus, die Arbeitsabläufe und die verschiedenen Berufe zu gewinnen.

Die theoretisch-praktische Ausbildung findet sowohl in der MT-R-Schule als auch in dem klinikumseigenen Institut für Radiologie und in den umliegenden Krankenhäusern und radiologischen Praxen statt.

Ausbildungsvergütung

ab. 1.4.2022 (Änderungen vorbehalten)

1. Ausbildungsjahr: 1.065,24 €
2. Ausbildungsjahr: 1.125,30 €
3. Ausbildungsjahr: 1.222,03 €

Die Auszubildenden erhalten eine monatliche Ausbildungsvergütung.

Die MT-R-Schule

Die MT-R-Schule ist eine staatlich anerkannte Bildungseinrichtung, die vom Klinikum AöR getragen wird.

Die Ausbildung dauert drei Jahre und schließt mit einer staatlichen Prüfung ab.

Die Ausbildung findet ganztags von 8 – 16/17 Uhr statt. Neben dem theoretisch praktischen Unterricht in der Schule erhalten die Auszubildenden praktischen Unterricht an Großgeräten wie CT und MRT im Institut für Radiologie des Klinikums Oldenburg.

Wie ist die Berufsperspektive?

Ausgezeichnet!

In den letzten 10 Jahren sind viele neue Arbeitsplätze entstanden. Die medizinische Bildgebung und Strahlentherapie hat sich enorm entwickelt und das erfordert gut ausgebildete und qualifizierte MTR.

Nach der Ausbildung stehen folgende Arbeitsbereiche offen:

- Krankenhäuser und Spezialkliniken
- Radiologische Institute
- Forschungseinrichtungen
- Hersteller von bildgebenden Geräten

Weiterbildung

Das Deutsche Institut zur Weiterbildung für Technologen/-innen und Analytiker/-innen in der Medizin (DIW MTA e. V.) in Berlin bietet die Fachqualifikation Radiologietechnologie, Gesundheitsbetriebswirtschaft und Medizinische Informationstechnologie an. Möglich ist u. a. auch ein Studium der Gesundheitswissenschaften oder der Medizinpädagogik.

Die Ausbildung zum MTR eignet sich zudem hervorragend als Vorbereitung auf ein anschließendes Medizin- oder Medizinphysik-Studium.